

Auslands-Studienaufenthalt an der Universität:

KUNSTHOCHSCHULE BERLIN WEISSENSEE

Stadt/Land: **BERLIN / DEUTSCHLAND**

besuchte Studienrichtung:

**VORBEREITUNG ZUR ABSCHLUSSARBEIT +
BÜHNE UND KOSTÜMDESIGN**

Aufenthaltssemester/jahr: **SOMMERSEMESTER 2013**

Studienrichtung an der KUNI: ZEITBASIERTE UND INTERAKTIVE MEDIEN
+ ZEITBASIERTE MEDIEN

Meine Erfahrungen

(betreffend Uni, Studienrichtungen, LVs in English, Wohnungssuche,):

Wohnungssuche:

Die Wohnung in Berlin ist im Großen und Ganzen nicht schwer, denn es werden unzählige WG-Zimmer, Wohnungen auf Zeit uvm. am laufenden Band vermietet, vor allem zu Semesterende und Anfang, dafür gibt es zahlreiche Websites, über Google leicht auffindbar. Auch von der KHB kam ein E-Mail mit ein paar hilfreichen Websites. Berlin ist selbst ist zwar sehr günstig, vor allem Essen und Trinken ist unglaublich günstig im Vergleich zu Österreich, doch die Wohnungen in den beliebten Stadtvierteln, sind nicht mehr so erschwinglich. Wir waren zu zweit an der KHB und hatten eine 2 Zimmer Wohnung, voll möbliert, alles drum und dran, dafür muss man sich eben die Zeit nehmen, hartnäckig bleiben, dann findet man auch etwas leistbares. 1 Zimmerwohnungen ab ca. 370 EUR ++ oder WG Zimmer bekommt man durchschnittlich ab 280 ++, je nach dem natürlich was man alles akzeptieren kann. WG-Zimmer sind in den beliebten Stadteilen kein Problem, es gibt sehr viele, allerdings auch sehr viele Bewerber.

UNI + Studienrichtung

Die KHB ist eine sehr kleine Universität und sehr stark auf individuelle künstlerische Entwicklung ausgerichtet. Sie bietet sehr viele Ateliers und Werkstätten, zb. Holzwerkstatt, Buchdruck uvm. Die Studenten sind sehr freundlich und es macht sich ein wenig ein Hippie Gefühl breit, wenn der Sommer beginnt und alle Studenten im Garten mit einer Dose Bier vor der Mensa liegen. Die Werkstätten und Workshops kann man alle besuchen und frei nach Interesse auswählen. Der Studiengang Bühne und Kostüm ist nicht im Hauptgebäude angesiedelt sondern ein paar Meter neben an, deshalb ist man auch etwas vom Geschehen weg. Die 2 Studienräume sind etwas gewöhnungsbedürftig, zwar groß, dennoch dunkel und unorganisiert. Der Studiengang selbst ist sehr stark aufs Theater ausgerichtet. Die StudentInnen arbeiten zusammen mit der Schaubühne oä. Auch die HFF oder Dffb wendet sich an diesen Studiengang, um Leute für ihre Filme und Abschlussarbeiten für den Bereich Setdesign, Kostümdesign usw. zu bekommen. Diese Kooperationen finden laufend statt. Da wir bei unserem Auslandsaufenthalt Vorbereitungen zur Abschlussarbeit durchführten, waren wir nicht gezwungen ECTS Punkte nachzuweisen, eine Projektarbeit mussten wir abschließen im Zuge einer VO/SEM/usw. an der KHB im Bereich Bühne- und Kostümdesign. Die Lehrenden sind sehr nett und zuvorkommend, alles kein Problem und wir haben sogar noch mehr Lvs besucht. Ein sehr lockeres und entspanntes System.

LVs in Englisch

Im Bereich Bühne und Kostüm wird das nicht angeboten.

Über Berlin selbst kann man nur sagen, jeder soll sein eigenes Berlin entdecken und erleben, die Vielfalt dieser Stadt hält für jeden sein eigens Berlin bereit.

Die Übermittlung des Berichtes an das International Relations Office gilt gleichzeitig als Bestätigung dafür, dass der/die BerichtslegerIn mit der eventuellen Veröffentlichung auf unserer homepage einverstanden ist.
Sollte der/die VerfasserIn damit nicht einverstanden sein, ist dies ausdrücklich im Bericht festzuhalten.